

FRAUNHOFER-GESELLSCHAFT

Zweistufiges Supportangebot

Fachinformationsmanager beraten bei allen Fragen des Publizierens



Die Fraunhofer-Gesellschaft will den Anteil von frei zugänglichen Publikationen im Sinne der Berliner Erklärung signifikant erhöhen. Die Arbeit der Institute und damit der gesamten Fraunhofer-Gesellschaft erhält auf diese Weise mehr Aufmerksamkeit, der Wissensaustausch wird befördert und potenzielle Kunden können leichter erreicht werden. Da eine Ablösung der klassischen Publikationswege auf breiter Front kurzfristig nicht zu erwarten ist, wird die Fraunhofer-Gesellschaft zunächst schwerpunktmäßig auf den Grünen Weg des Open Access setzen, also die Bereitstellung von bereits publizierten Ergebnissen auf ihrem institutionellen Repository fördern.

Die Infrastruktur für eine solche zentrale Publikationsmöglichkeit bietet die Fraunhofer-Gesellschaft mit dem Volltextserver Fraunhofer-

ePrints (<http://eprints.fraunhofer.de>). Er ist als Teil der Publikations-Datenbank Fraunhofer-Publica über Suchmaschinen (zum Beispiel Google) und Fachportale (zum Beispiel GetInfo der TIB Hannover, OASE: Open Access to Scientific Literature des Karlsruher Virtuellen Katalogs) recherchierbar. Bis heute sind in Fraunhofer-ePrints über 1.400 Volltexte erfasst.

Publikationssupport in der Fraunhofer-Gesellschaft

Um Publikationen möglichst vollständig in einem Institutionellen Repository zu erfassen, muss neben Anreizen für die Autoren vor allem der Prozess der Publikationsbereitstellung möglichst einfach gestaltet und wirksam unterstützt werden. In der Fraunhofer-Gesellschaft wird dafür ein zweistufiges Supportangebot entwickelt. Die Autoren in den Instituten können sich mit allen Fragen und Problemen, die das Publizieren betreffen, an die Fachinformationsmanager ihres Instituts wenden. Hier erfahren sie alles Wissenswerte über das Thema Open Access und das Publizieren allgemein sowie auch speziell über die Möglichkeiten, in einer Open-Access-Zeitschrift zu veröffentlichen. Die Fachinformationsmanager der Institute werden dabei durch eine zentrale Supporteinrichtung unterstützt, die folgende Dienste anbietet:

- Umfangreiche Handreichungen rund ums Publizieren, die die allgemeinen Anforderungen an wissenschaftliche Veröffentlichungen, die rechtlichen Rahmenbedingungen, den Einsatz von verschiedener Software und weiterer technischer Voraussetzungen umfassen;
- Volltextarchiv Fraunhofer-ePrints: Beratung, dauerhaft unveränderbare Internetadresse über URN (Unified Resource Name) beziehungsweise DOI (Digital Object Identifier), Anmeldung bei Suchmaschinen und Fachportalen;

- Übersicht über Veröffentlichungsbedingungen einzelner Verlage hinsichtlich Open Access;
- Identifikation relevanter Open-Access-Zeitschriften;
- Technischer Support bzgl. Textformate, Konvertierungsmöglichkeiten etc.

Planungen für die Zukunft

In naher Zukunft soll eine Checkliste „Was ist beim Publizieren zu beachten?“ bereitgestellt werden, in der kurz und übersichtlich alle Phasen des Publikationsablaufs von Textverarbeitungsprogrammen über Bibliografiermöglichkeiten bis hin zur Abgabe der fertigen Veröffentlichung an den Verlag, Zweitveröffentlichung bei Fraunhofer-ePrints und die Autorenvergütung durch die VG Wort dargestellt werden. Alle Angebote und Informationen werden übersichtlich im Intranet der Fraunhofer-Gesellschaft zu finden sein.

Dr. Michael Erben-Russ
Fraunhofer-Gesellschaft, München

Dr. Dina Brandt
Fraunhofer Informationszentrum
Raum und Bau, Stuttgart

Klaus Greschek
Fraunhofer Institutszentrum Birlinghoven,
St. Augustin

Die **Fraunhofer-Gesellschaft** ist die führende Organisation für angewandte Forschung in Europa, sie betreibt anwendungsorientierte Forschung zum direkten Nutzen für Unternehmen und zum Vorteil der Gesellschaft. Unter ihrem Dach arbeiten 58 Institute mit rund 12.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern an über 40 Standorten in ganz Deutschland.